

Schnellestrich

Schnellabbindender Zementestrich für Schichtstärken von 20-80 mm, begehbar nach 8 Stunden, für innen und außen.

Technische Informationen:	
Körnung	0-5 mm
Schüttgewicht	ca. 1,90 kg/dm ³
Mischungsverhältnis	ca. 2,0 l Wasser /25 kg
Verarbeitungszeit	ca. 50 Minuten
begehbar nach	ca. 8 Stunden
belegreif nach	ca. 24 Stunden für dampfoffene Beläge ca. 48 Stunden für dampfdichte Beläge (s.a. Besondere Hinweise)
Druckfestigkeiten (DIN 1164)	8 Stunden ≥ 2 N/mm ² 24 Stunden ≥ 20 N/mm ² 28 Tagen ≥ 40 N/mm ²
Biegezugfestigkeiten (DIN 1164)	8 Stunden ≥ 1 N/mm ² 24 Stunden ≥ 4 N/mm ² 28 Tagen ≥ 6 N/mm ²
Verbrauch	ca. 2 kg/m ² je mm Schichtdicke
Lagerfähigkeit	gut verschlossen, kühl und trocken ca. 6 Monate, Anbruchgebände kurzfristig verarbeiten
Emicode	EC1 Plus

Anwendungsgebiet:

TREVI[®] Pro Rapid ist ein schnell abbindender Estrichmörtel gemäß DIN EN 13813 CT-C40-F6, der nach 8 Stunden begehbar ist und trotzdem eine lange Verarbeitungszeit hat. TREVI[®] Pro Rapid eignet sich hervorragend zur Herstellung schnell abbindender Verbundestriche, als Estrich auf Trenn- oder Dämmschichten und für Fußbodenheizungen. TREVI[®] Pro Rapid kann auch in Feucht- und Nassräumen verwendet werden.

Untergrund:

Der Untergrund muss fest, tragfähig, staubfrei und formstabil sein. Bei Verbundestrichen muss der mineralische Untergrund außerdem saugfähig und frei von Gips, Bitumen, Fetten und Ölen, Staub, Farben und jeglichen Trennschichten sein. Zementleimschichten, Kalk- und Bindeanstriche müssen restlos entfernt werden (abfräsen oder sandstrahlen).

Als Verbundestrich: die vorbehandelte Fläche vornässen und mit geeignetem Haftgrund vorschlämmen.

Wichtig: Den Haftgrund nicht vollständig trocknen lassen. Bei der Herstellung eines Estriches auf Trennlage muss diese faltenfrei und mit ausreichender Überdeckung eingebaut sein. Dämmschichten müssen eine ausreichende Steifigkeit aufweisen und plan verlegt sein!

Bei schwimmenden Estrichen ist beim Verlegen von feuchtigkeitsempfindlichen Belägen als auch bei durch aufsteigende Feuchte gefährdete oder unvollständig abgetrocknete Untergründe eine Feuchtigkeitssperre notwendig.

Verarbeitung:

TREVI[®] Pro Rapid kann in einem Zwangsmischer oder mit einem Doppelwendelrührwerk angerührt werden.

Anrühren im Zwangsmischer: TREVI[®] Pro Rapid vorlegen und bei laufendem Mischer mit Wasser ca. eine Minute anmischen, bis eine erdfeuchte und steifplastische Konsistenz erreicht ist. Je Sack TREVI[®] Pro Rapid (25 kg) beträgt die Wassermenge ca. 2 Liter.

Anrühren im Doppelwendelrührwerk: Passende Anmachwassermenge in einem geeigneten Mischgefäß vorlegen: TREVI[®] Pro Rapid zugeben und solange mischen, bis eine steifplastische Konsistenz erreicht ist. TREVI[®] Pro Rapid „frisch in frisch“ auf den vorbereiteten Untergrund aufbringen. Die Mindestschichtstärke beträgt für Verbundestriche 20 mm und für schwimmende Estriche 40 mm, die maximale Stärke 80 mm. TREVI[®] Pro Rapid mit Schaufel oder Ähnlichem verteilen, anschließend verdichten. Mittels einer Richtlatte gleichmäßig abziehen, mit einem Reibebrett abreiben und glätten (z.B. mit einer Estrichlegerglättkelle oder einer Glättmaschine).

Schnellestrich

Besondere Hinweise:

TREVI[®] Pro Rapid während der Abbindezeit vor vorzeitiger Austrocknung, Regen, starker Sonneneinstrahlung und Frost schützen. Immer nur soviel TREVI[®] Pro Rapid anmischen, wie innerhalb der Verarbeitungszeit auch verbraucht werden kann. Bei Arbeitsunterbrechung sind Mischer, Schläuche und Pumpen unverzüglich zu leeren und zu reinigen.

Wichtig: Vor dem Belegen des Estriches muss dieser unbedingt vollständig ausgetrocknet sein! Die Belegereife wird für dampfoffene Beläge frühestens nach ca. 24 Stunden, für dampfdichte Beläge nach ca. 48 Stunden erreicht.* Für dampfdichte Beläge muss die Restfeuchte des Estriches dabei < 2 % betragen. Diese muss mit einem geeigneten Feuchtemessgerät (CM-Messgerät) nachgewiesen werden.

* Die Angaben gelten bei 20°C, max. 65 % rel. Luftfeuchtigkeit sowie einer Schichtstärke von ca. 40 mm. Während der Aushärtung darf die rel. Luftfeuchtigkeit 70 % nicht überschreiten.

Niedrige Verarbeitungs- und Untergrundtemperaturen, hohe Luftfeuchtigkeit und höhere Schichtstärken können zu erheblich längeren Aushärtungs- und Trockenzeiten führen!

Ergiebigkeit:

25 kg TREVI[®] Pro Rapid ergeben, verarbeitungsgerecht angemischt, ca. 18 l Frischmörtel. Es kann von einem Verbrauch von ca. 2 kg/m² und mm Auftragsstärke ausgegangen werden.

Lagerung:

Trocken und gegen Feuchtigkeit geschützt auf einer Holzpalette. Wir empfehlen den Verbrauch innerhalb von ca. 6 Monaten.

Entsorgung:

Nur restentleerte Säcke zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste als gemischte Bau- und Abbruchabfälle entsorgen.

Hinweis:

Dieses Produkt enthält Zement und reagiert mit Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen. Siehe auch Sackaufdruck.

Stand:09/2019

Die vorstehenden Angaben wurden aufgrund unserer in der Praxis gesammelten Erfahrungen und den durch sorgfältige Versuche in unserer Entwicklungs-/Anwendungsabteilung gewonnenen Erkenntnissen nach bestem Wissen zusammengestellt und sollen den Verbraucher beraten, informieren und unterstützen.

Wegen der Verschiedenheit der Untergründe und der vielfältigen Anwendungsgebiete und Arbeitsweisen, die außerhalb unseres Einflusses liegen, können die Aussagen allerdings nur unverbindlich sein und begründen keinen Rechtsanspruch. Wir empfehlen jedem Verarbeiter, durch ausreichende Eigenversuche die Eignung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweils tatsächlich gegebenen Bedingungen zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

TREVI[®] GmbH Borsigstraße 3a 65205 Wiesbaden Tel.: +49 611 157 533 100

info@trevi.de www.trevi.de